

**Elternbeiträge während der Zeit der Schließung der Kindertageseinrichtungen und während des eingeschränkten Regelbetriebs;
Personalbedarf im eingeschränkten Regelbetrieb**

An die Eltern der Kindertageseinrichtungen unter der Trägerschaft des Diakonia e.V.

Der Thüringer Landtag hat am 5. Juni 2020 das Thüringer Gesetz zur Umsetzung erforderlicher Maßnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie (ThürCorPanG) verabschiedet. Mit Artikel 11 wird das Thüringer Kindertagesbetreuungsgesetz (ThürKitaG) geändert. Nach § 30 wird § 30a – Aussetzung der Elternbeitragspflicht eingefügt.

Erläuterungen zur Elternbeitragsbefreiung:

Das bedeutet, daß für den Zeitraum vom 1. April 2020 bis zum 30. Juni 2020 keine Elternbeiträge erhoben werden dürfen. Für den Monat März 2020 sind jedoch die vollen Elternbeiträge zu erheben.

Als Erläuterung führt das TMBJS aus, dass die drei beitragsfreien Monate den realen Zeitraum der Schließung von Mitte März bis Mitte Juni 2020 vom Umfang her abbilden. Somit entstehen den Eltern bei dem Erlass aufgrund der Schließung keine Nachteile, auch wenn für den Monat März 2020 der volle Elternbeitrag erhoben wurde.

Leider waren zum Zeitpunkt der Verabschiedung des Gesetzes unsere Rechnungen für den Juni bereits erstellt - der Rechnungslauf erfolgte am ersten Arbeitstag des neuen Monats.

Weiterhin wird in § 30a Abs. 1 geregelt, dass Elternbeiträge, die während dieser Zeit erhoben wurden (das betrifft sowohl Elternbeiträge für die Notbetreuung, als auch Elternbeiträge, die mit Anlaufen des eingeschränkten Regelbetriebs ab 02.06. 2020 erhoben worden sind), innerhalb der ersten drei Monate nach Wiederaufnahme des regulären Betreuungsbetriebes zu verrechnen bzw. zu erstatten sind.

Nach derzeitiger Rechtslage ist der Zeitraum von drei Monaten beginnend ab dem 31. August 2020 bis zum 30. November 2020 gemeint, da mindestens bis zum 30. August 2020 die Kindertagesbetreuung im eingeschränkten Regelbetrieb erfolgt nach den Regelungen der Thüringer Verordnung (ThürSARS-CoV-2-KISS-VO).

Nach § 30a Abs. 5 soll der für jede Gemeinde ermittelte Ausgleichsbetrag bis zum 15. Juli 2020 ausgezahlt werden. Das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (TMBJS) will dazu eine Rechtsverordnung nach § 30a Abs. 9 ThürKitaG erlassen, die auch die Datenerhebung regelt. Beides liegt noch nicht vor, so dass die Einhaltung des Auszahlungstermins durchaus unter Vorbehalt zu sehen ist.

Erst nachdem die Zahlung an die Städte- und Gemeinden erfolgt ist, können diese die Beträge an die freien Träger weiterreichen.

Wir stehen im engen Kontakt mit den Städten und Gemeinden, um gemeinsam ein möglichst einheitliches Vorgehen zu organisieren.

Erläuterungen zu den Elternbeiträgen ab dem 1. Juli 2020:

Wir haben die gleiche Anzahl von Mitarbeiterinnen, sind jedoch durch die Vorgaben des Ministeriums gezwungen, feste Gruppenstrukturen zu bilden und entsprechend auch das Personal fest zuzuordnen.

Für uns durchaus verständlich, damit mögliche Infektionsketten nachvollziehbar bleiben – zum Schutz von Kindern, aber auch zum Schutz der Erzieherinnen.

Durch die Vorgabe des Ministeriums der festen Gruppenzuordnungen ist es uns untersagt, einen Früh- oder Spätdienst gruppenübergreifend zu organisieren, was zwangsläufig zu einer Reduktion der Öffnungszeiten führen muß.

Diese gesetzliche Vorgabe ist für uns verpflichtend.

Bei einer Differenzierung nach Halbtags- und Ganztagsbetreuung kann der Elternbeitrag für eine Ganztagsbetreuung auch bei einem reduzierten Betreuungsangebot in voller Höhe berechnet werden, sofern das tatsächliche Betreuungsangebot über das eines Halbtagsplatzes hinausgeht. Dies ist dadurch begründet, dass durch die erhöhten Hygiene- und Infektionsschutzvorgaben der Personalaufwand und die sonstigen Betriebskosten nicht reduziert werden können (vergleiche auch Stellungnahme des Städte- und Gemeindebundes und der LIGA zur freien Wohlfahrtspflege vom 22./ 23.06.2020).

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ihre Leiterin oder senden Ihre Frage an verwaltung@diakonia-ev.de.

Mit freundlichen Grüßen,


Beate Borggräfe
Verwaltungsleiterin